1. NEWSLETTER
„Willkommen! in Sachsen – Willkommen! in Arbeit“

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.

News **Uns gibt’s jetzt sachsenweit!**

Seit 01.06.2018 agieren wir nun in dem Projekt „Willkommen! in Sachsen - Willkommen! in Arbeit“ und sprechen damit Unternehmen und Organisationen in ganz Sachsen mit dem Ziel der Interkulturellen Öffnung und Vernetzung sowie der Stärkung der interkulturellen Kompetenz des Personals an. Wir unterstützen Unternehmen bei der Ausgestaltung von Abläufen zur betrieblichen Eingliederung von Zugewanderten und bei der Entwicklung einer Unternehmenskultur für Vielfalt und Toleranz. In kostenfreien Seminaren schulen wir – inhouse oder unternehmensübergreifend – Führungspersonal, Personalverantwortliche, Ausbilder/-innen, Azubis und weitere Beschäftigte.

5. Unternehmerfrühstück meets Jobdating – Handwerk trifft Integration

Das Team von ARBEIT UND LEBEN Sachsen in Chemnitz hatte mit den Beteiligten der AG Arbeit des Integrationsnetzwerkes Chemnitz (CBZ, HWK Chemnitz, IHK Chemnitz, Jobcenter Chemnitz, NeLe e.V.) zum nunmehr fünften Unternehmerfrühstück am 19. Oktober 2018 eingeladen. Diesmal lag der Fokus auf den Handwerksbetrieben und die Veranstaltung fand dementsprechend in der Handwerkskammer Chemnitz statt.

In der ausnehmend gut besuchten Veranstaltung wurden zunächst Möglichkeiten zur Kompetenzfeststellung von Nachwuchskräften vorgestellt und praktische Beispiele der Integration im Handwerk sehr rege diskutiert. Anschließend nutzten die teilnehmenden Unternehmer/-innen und Führungskräfte die Möglichkeit, sich an den Thementischen mit den Expert/-innen des Netzwerkes, der Ausländerbehörde sowie der Leitstelle Zuwanderung für KMU über Unterstützungsangebote, Fördermöglichkeiten und rechtliche Aspekte zu informieren. In lockerer Runde und bei einem frischen Frühstücksbuffet wurde auch anschließend der Austausch fortgesetzt. Diesmal nahmen 10 Unternehmen am „Jobdating“ teil. Hier lernten sie vorausgewählte Bewerber/-innen mit Migrationshintergrund persönlich kennen und konnten mit ihnen über die Chancen für eine Ausbildung, Einstiegsqualifizierung oder ein Praktikum ins Gespräch kommen.

Titelverleihung „Unternehmen für Toleranz“ 2018 in Pirna

Am 19. November 2018 hat ARBEIT UND LEBEN Sachsen in der Kleinkunstbühne Q24 in Pirna zum fünften Mal den Titel „Unternehmen für Toleranz“ verliehen und damit dokumentierte Aktivitäten der Unternehmen für demokratisches Zusammenleben, Integration, Vielfalt und Toleranz gewürdigt.

In diesem Jahr wählte die Jury aus den zahlreichen Bewerbungen zwei Titelträger. Das Dentallabor Balve Dental GmbH aus Delitzsch bildet eine junge Frau aus Syrien zur Zahntechnikerin aus: „Unser Engagement besteht darin, dass wir im ländlichen Raum die Stellung halten und zeigen, dass die Integration von Flüchtlingen in die Arbeitswelt für alle eine Bereicherung sein kann“, so Zahntechnikermeister Richard Balve. Die CAD-Spezialisten für Konstruktions- und CAD-Zeichendienstleistungen in der technischen Gebäudeausrüstung GSA-CAD GmbH & Co. KG aus Dresden integriert seit einigen Jahren aktiv Zugewanderte und verfolgt dabei ein ganzheitliches Konzept zur beruflichen und sozialen Integration. „Die migrantischen Angestellten identifizieren sich merklich mit dem Unternehmen und der Stadt Dresden. Diese positive Wahrnehmung tragen sie aufgrund ihrer Netzwerke über die Stadtgrenzen hinaus und werben somit neue Fachkräfte an.“, erklärt Markus Wulke, Senior Director HR bei GSA-CAD GmbH & Co. KG.

„Gelebte Werte wie Vielfalt und Toleranz, interkulturelle Offenheit und verständnisvolle Kommunikation sind klare Standortvorteile für Unternehmen. Sie erleichtern den Zugang für Fachkräfte und Fachkräftenachwuchs und erhöhen die Wettbewerbsfähigkeit im In- und Ausland“, so Schirmherrin Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds sowie über den Freistaat Sachsen gefördert.

Europäische Union

Europa fördert
Asyl-, Migrations-, Integrationsfonds

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND VERBRAUCHERSCHUTZ
Freistaat SACHSEN
Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

Impressionen

Qualifizierung zum/zur Integrationsbegleiter/-in im Unternehmen

3-tägige Schulung in Dresden und 2-tägige Kompakt-Schulung - in Kooperation mit dem Caritasverband Leipzig e. V. - in Markkleeberg

Azubi-Workshops

bei der Spandauer Velours GmbH & Co. KG, Continental Automotive GmbH und im Bildungs- & InnovationsPortal Chemnitz

Was ist geplant?

Fortführung der bisherigen Formate, wie bspw. Unternehmer/-innen-Treffen sowie individuell auf Ihren Bedarf abgestimmte Workshops und Veranstaltungen

Integrationsmesse Chemnitz

Termin: 12.06.2019, 10:00-14:00 Uhr
Ort: Foyer Staatliches Museum für Archäologie

Seminar „Einfache Sprache“

Termin: Anfang April, ganztägig
Ort: voraussichtlich Leipzig

Nachtreffen zu Integrationsbegleiter/-innen- Schulungen

Diese Treffen für alle bisherigen Teilnehmenden zum Austausch über den Erfolg der Integrationsbegleitung möchten wir gern fortführen. Wir würden uns freuen, wenn sich auch im kommenden Jahr dafür wieder Unternehmen oder Einrichtungen finden, die uns in ihren Räumen willkommen heißen.

Anmeldungen und **Infos** unter 0371 6511766 oder chemnitz@arbeitundleben.eu

Wir möchten das Ende des Jahres nutzen, Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und die erfolgreiche Zusammenarbeit im bisherigen und im neuen Projekt zu danken.

Ihnen und Ihren Mitarbeiter/-innen wünschen wir frohe Festtage, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und dazu viele gute Ideen für das kommende Jahr!

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.
Geschäftsstelle Chemnitz
Jägerstraße 8
09111 Chemnitz

Mail: chemnitz@arbeitundleben.eu
Web: www.arbeitundleben.eu

V.i.S.d.P.: Frank Schott

Ansprechpartner/-innen:
Stefan Grande, Fachbereichsleiter
Jana Drechsler
Natalie Lohs

Telefon: 0371 6511766
Fax: 0341 710055

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds sowie über den Freistaat Sachsen gefördert.

Europäische Union
Europa fördert
Asyl-, Migrations-, Integrationsfonds
STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND VERBRAUCHERSCHUTZ
Freistaat SACHSEN
Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration